

Kirche in 1Live | 28.06.2025 floatend Uhr | Nikolas Beitelmann

Bevor ich losfliege

Es ist der Abend vor meiner Reise nach Marokko. Und obwohl ich mich auf das Abenteuer freue, fühlt es sich auch so an, als wäre da ein Knoten in meinem Bauch. Mein Rucksack liegt offen auf dem Bett. Ich laufe hin und her, suche das Ladekabel fürs Handy, meinen Reisepass ... Ob ich alleine klarkommen werde? In einem fremden Land? Auf einem anderen Kontinent? Natürlich!

Meine Frau ist auch da. Sie schaut eine Serie im Schlafzimmer und lächelt gelegentlich – und irgendwann reicht sie mir einen kleinen Zettel. Darauf stehen Telefonnummern: ihre, die von der Polizei, die Nummer von der Deutschen Botschaft in Marokko. "Nur für den Fall", sagt sie leise.

Ich klebe den Zettel auf die Innenseite meines Rucksacks. Und plötzlich komme ich voran und kann die letzten Dinge einpacken. Später im Flugzeug merk' ich: Meine Frau hat mir geholfen, einfach damit, dass sie da war. Kein Ratschlag, kein "Denk an..." – sondern sie war einfach da. Meine Frau hat sich Sorgen gemacht. Nicht, weil sie mir nicht zutraut, allein zu reisen. Sondern, weil sie will, dass ich gesund und munter wieder zurückkomme. Und weil sie mich liebt. Diesen Gedanken nehme ich mit auf die Reise. Es erinnert mich an das Versprechen Jesu, dass wir nicht allein auf der Welt sind.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel